

Wolfgang Diglas – ein großartiger Mensch hat uns für immer verlassen

Wolfgang ist am 4. Dezember 2012 gestorben – und wir konnen es einfach nicht fassen, dass dieser Feier in der Brandenburg nicht mehr da ist! Er war laut. Wer ihn gekannt hat, weiß genau wie ich das meine! Man hörtte ihm schon von Weitem, selbst wenn man seinen grünen VW-Bus auf dem Parkplatz übersehen hätte, war klar: Der Wolfgang ist da! Wenn er bei einem Workings-Test seinem Hund schickte, wusste man auch genau, an welcher Station er gerade war. Und wenn man ihn hörte, ging einem Herz auf! Everbreitete gute Laune und man fühlte sich einfach wohl in seiner Gegenwart. Dabei hatte er eine Präsenz und ein Charisma, das jedem in seinem Bananenzug.

Aber Wolfgang beherrschte auch die leisen Töne. Man konnte sich jederzeit an ihm wenden, wenn man Sorgen und Notfälle hatte. Er konnte zuhören und half, wann immer er kann-te. Er unterstützte jeden, wenn er von der Sache überzeugt war – sogar, wenn es für ihn selbst nicht zum Vorteil war. Er hatte die Große, sich immer und überall für seine Überzeugung einzusetzen.

Die Jagd und seine Retriever waren seine große Leidenschaft, die Familie seine große Liebe. Sie sollte nie zu kurz kommen, auch wenn er viel Zeit und Herzblut in den Hundesport steckte. Ich erinnere mich noch heute daran, wie er seine Tochter Lara begleitete, als ob sie Wochentags eine Anteilnahme gütig fand. Machte er es ganz oder gar nichts? Unsere Welt ist immer ohne ihn! Wir werden ihn vermissen, diesen großartigen Menschen.

Wolfgang war auch in Tirol ein stets willkommener Gast und lieber Freund. Wir vermiesen ihn sehr, seine Art, sein Wesen – eine Bereicherung und Freude bei jedem Wiedersehen. In den letzten beiden Jahren durften ein paar Tiroler sein! Team engagieren – einfach unvergessliche Tage!

Wolfgang Diglas – ein großartiger Mensch hat uns für immer verlassen

Wolfgang ist am 4. Dezember 2012 gestorben – und wir konnen es einfach nicht fassen, dass dieser Feier in der Brandenburg nicht mehr da ist!

Er war laut, Wer ihn gekannt hat, weiß genau wie ich das meine! Man hörte ihn schon von Weitem, selbst wenn man keinen grünen VW-Bus auf dem Parkplatz übersehen hätte, war klar: Der Wolfgang ist da! Wenn er bei einem Working-Test seine Hund schickte, wusste man auch genau, an welcher Station er gerade war. Und wenn man ihn hörte, ging einem Herz auf! Everbreitete gute Laune und man fühle sich einfach wohl in seinem Garten –. Aber Wolfgang beherrschte auch die Lesein Tone. Man konnte sich jederzeit an ihm wenden. Wenn man Sorgen und Notte hatte. Er kannte zuhörern und half, wann immer er kann –. Er unterstüttete jedend, wenn er von der Sache überzeugt war – sogar, wenn es für ihn selbst nicht zum Vor teil war. Er hatte die Große, sich immer und überall für seine Überzeugung einzusetzen.

Die Jagd und seine Retriever waren seine große Passion, die Familie seine große Liebe. Sie sollte nie zu kurz kommen, auch wenn er viel Zeit und Herzblut in den Hundesport steckte. Ich erinnere mich noch heute daran, wie er seine Tochter Lara begnügte, als ob sie Wochentags nichts machen möchte, machte er es ganz anders seiner Frau Birgit und seiner Tochter Lara sowie Angerhören und Freunden.

Wenn Wolfgang etwas versprach, konnte man sicher sein, dass er sein Versprechen auch hält und wenn er etwas möchte, macht er es ganz anders seiner Tochter Lara sowie unsre Anteilnahme gilt ganz besonders seiner Frau Birgit und seiner Tochter Lara sowie Angerhören und Menschen.

Unserer Welt ist armer ohne ihn! Wir werden ihn vermissen, diesen großartigen Menschen!

Vergessliche Tage!